KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein
AGS-Schlüssel: 33701033

Stichtag: 31.03.2017

Hauptwohnung gesamt: 1382 Nebenwohnung gesamt: 93 Einwohner gesamt: 1475
Anzahl der bewohnten Straßen: 41
Anzahl der bewohnten Adressen: 528

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	689	49,855	693	50,145	1382	100
davon Ausländer	19	47,5	21	52,5	40	2,894
gemeldete Nebenwohnungen	52	55,914	41	44,086	93	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	1,075
gesamt	**741**	**50,237**	**734**	**49,763**	**1475**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	56	4,052	50	3,618	106	7,67
10-19 Jahre	61	4,414	57	4,124	118	8,538
20-29 Jahre	66	4,776	70	5,065	136	9,841
30-39 Jahre	77	5,572	66	4,776	143	10,347
40-49 Jahre	99	7,164	91	6,585	190	13,748
50-59 Jahre	140	10,13	133	9,624	273	19,754
60-69 Jahre	102	7,381	88	6,368	190	13,748
70-79 Jahre	59	4,269	87	6,295	146	10,564
80-89 Jahre	28	2,026	47	3,401	75	5,427
90-99 Jahre	1	0,072	4	0,289	5	0,362
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**689**	**49,855**	**693**	**50,145**	**1382**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	23	1,664	16	1,158	39	2,822
3-5 Jahre	15	1,085	12	0,868	27	1,954
6-15 Jahre	50	3,618	53	3,835	103	7,453
16-17 Jahre	12	0,868	13	0,941	25	1,809
18-20 Jahre	26	1,881	22	1,592	48	3,473
gesamt	**126**	**9,117**	**116**	**8,394**	**242**	**17,511**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	7	0,507	2	0,145	9	0,651
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	5	0,362	4	0,289	9	0,651
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	6	0,434	7	0,507	13	0,941
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	9	0,651	4	0,289	13	0,941
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	8	0,579	7	0,507	15	1,085
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,145	2	0,145	4	0,289
gesamt	**37**	**2,677**	**26**	**1,881**	**63**	**4,559**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	76	5,499	95	6,874	171	12,373
römisch-katholisch	468	33,864	489	35,384	957	69,247
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	5	0,362	3	0,217	8	0,579
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,072	3	0,217	4	0,289
ohne Angabe, gemeinschaftslos	138	9,986	102	7,381	240	17,366
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,072	1	0,072	2	0,145
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**689**	**49,855**	**693**	**50,145**	**1382**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	288	20,839	214	15,485	502	36,324
verheiratet	354	25,615	349	25,253	703	50,868
verwitwert	11	0,796	83	6,006	94	6,802
geschieden	34	2,46	46	3,329	80	5,789
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,145	1	0,072	3	0,217
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**689**	**49,855**	**693**	**50,145**	**1382**	**100**

Die Daten wurden am 21.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.